



Evangelischer
Kirchenkreis
Steinfurt
Coesfeld
Borken

Nachts in die Kirche

Pfingsten: Ökumenische Nacht der offenen Kirchen im Westmünsterland

Münsterland, 3. Juni 2014 – Zum sechsten Mal laden evangelische Gemeinden in Westfalen und Lippe zu einer Nacht der offenen Kirchen ein: In der Nacht von Pfingstsonntag auf den Pfingstmontag (8./9. Juni) werden rund 200 Kirchen zwischen 20 Uhr und Mitternacht oder länger geöffnet sein. Sie laden ein zu Kunst, Kultur und Kulinarischem, zu Musik und meditativer Stille, zu biblischen Geschichten, Literatur oder Abenteuerwanderungen. Das Programm, das die Gemeinden auf die Beine stellen, ist so vielfältig wie die evangelische Kirche.

Am Pfingstsonntag öffnen auch im Westmünsterland rund ein Dutzend evangelische und katholische Kirchen und Gemeindehäuser ihre Türen und Tore. Zahlreiche Kulturangebote von einer Abenteuerwanderung in Billerbeck (Kreis Coesfeld) über das Erleben biblischer Düfte in Stadtlohn (Kreis Borken) bis zu einem Gospelkonzert in Ahaus (Kreis Borken), ermöglichen den Menschen einen neuen, ungewohnten Zugang zu den Kirchenbauten in der Region. Zum dritten Mal bereits setzen der Evangelische Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken und die katholischen Kreisdekanate in der Region anlässlich der landesweiten Kirchennacht ein ökumenisches Signal. Programme gibt es seit Anfang Mai in den Kirchengemeinden und im Internet und www.kirchen-nacht.de. Dort ist auch das gesamte Programm zu finden. Die beteiligten Gemeinden können nach Ortsnamen und auf einer interaktiven Landkarte gesucht werden.

Interaktion im Internet: #NOK2014

Die Nacht der offenen Kirchen findet auch online statt: Die Besucherinnen und Besucher der Nacht sind eingeladen, ihre Eindrücke zu teilen: Ob Foto, Video oder Text – wer in den sozialen Netzwerken mit dem Hashtag #nok2014 schreibt, findet seinen Eintrag unter www.ekvw.de/nok2014 wieder. Das Ganze funktioniert mit Facebook, Twitter, Instagram und Youtube. Eine Bildergalerie mit Eindrücken im Großformat gibt es unter www.nok2014.tumblr.com.

25 Zeilen à 76 Anschläge



Evangelischer
Kirchenkreis
Steinfurt
Coesfeld
Borken

Pressemitteilung

Bildunterschrift: Kirchenräume und Gemeindehäuser in einem neuen Licht erleben:
Dazu lädt am Pfingstsonntag erneut die ökumenische Nacht der offenen Kirchen im
Westmünsterland ein (Foto: Daniel Cord – Abdruck honorarfrei).

Bildlink: <http://bit.ly/1dUmrRd>

Logo: <http://bit.ly/1kECLSx>

**Weiterführende Informationen und druckfähiges Bildmaterial erhalten Sie
unter www.der-kirchenkreis.de.**

Hintergrundinformation

Der Evangelische Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken ist der flächengrößte Kirchenkreis auf dem Gebiet der Evangelischen Kirche von Westfalen (EKvW). Knapp 86.000 evangelische Menschen leben im westlichen Münsterland in 20 Kirchengemeinden. Zweimal jährlich kommen Delegierte aller Gemeinden sowie Ämter, Dienste und Werke des Kirchenkreises zur Kreissynode zusammen, um grundlegende Entscheidungen für den Kirchenkreis zu diskutieren und zu entscheiden. Zwischen den Synoden führt der von der Synode gewählte Kreissynodalvorstand mit dem Superintendenten als Vorsitzenden die Geschäfte des Kirchenkreises. Die zentrale Verwaltung des Kirchenkreises ist das zentrale Kreiskirchenamt in Steinfurt.

Pressekontakt

Daniel Cord
Ev. Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken
Öffentlichkeitsreferat
Bohlenstiege 34
48565 Steinfurt
Telefon: 02551 / 144-22
Fax: 02551 / 144-21
oeffentlichkeitsarbeit@der-kirchenkreis.de
www.der-kirchenkreis.de